

Hamb. Theatergeschichte. Hamb. 1792. $\frac{1}{2}$ B. 8.
 Der Kuffasten, ein Gedicht. Enthält eine Erzählung des Vorfalles der Dem. Boudet und Hrn. Schröder mit dem Hamb. Publikum. Das. Dass. 4. 8 Seit. Das Publikum und Schröder. 4. 8 Seit. Lied im Ton des Savoyardenliedes. Etwas zur endlichen Beruhigung aller Freunde der Hamb. Schaubühne. Ein Gegenstück zu den freimüthigen Gedanken, die ein Boudetscher Verehrer gedacht und herausgegeben hat. 1792. $\frac{1}{2}$ B. 8. In noch einem, schnell vergriffenen Flugblatte wurden durch Buchstabenverfetzung die Namen einiger Verehrer der Boudet versifizirt und persiflirt.

Bis in den Märzmonat wurden verschiedne ältere, gute Stücke, Opern und Schauspiele gegeben. Kozebues Stücke gehörten immer noch zu den beliebtesten. Unter den Neuigkeiten dieser Monate machte keines Aufsehn, auffer das am 27. Febr. zuerst gegebne Babosche Bürgerglück. Edler, moralischer Zweck, Verbesserung des Mittelstandes, Einheit des Plans, schöner Dialog und Charakteristik zeichnen dies Stück zu sehr aus; es musste auch nur leidlich ausgeführt, auf der Bühne Glück machen. Die Schauspieler Beschort und Werdny als Konrad und Felix, Mad. Stark als